

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 3.1

**Beschäftigte und Umsatz
im Einzelhandel**

(Meßzahlen)

September 1984

Statistisches Bundesamt
Bundeszentralarchiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im September 1984	5

Tabelleenteil

1 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	6
2 Umsatzentwicklung (Meßzahlen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	10
3 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1980	11
4 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen in jeweiligen Preisen	15
5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl (Meßzahlen und prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20
7 Umsatzentwicklung (prozentuale Veränderungen) im Einzelhandel nach Umsatzgrößenklassen in jeweiligen Preisen ("Paariger Vergleich")	21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Dezember 1984

Preis: DM 4,40

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Bestellnummer: 2060310-84109

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines
Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04577

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetzes über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdlStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Befragt werden bis zu 25 000 Unternehmen, die durch eine umsatzgrößenproportionale Zufallsauswahl aus dem Material der Handels- und Gaststättenzählung 1979 ausgewählt worden sind. Beim Ziehen der Stichprobe blieben von den insgesamt 346 030 Einzelhandelsunternehmen, die am Stichtag 31.3.1979 ermittelt worden waren, die 177 461 Unternehmen unberücksichtigt, die 1978 weniger als 250 000 DM umgesetzt hatten. Als Ersatz für die aus dem Berichtskreis herausfallenden Stichprobenunternehmen (Löschungen, Bereichswechsler usw.) werden ständig zufällig ausgewählte, neugegründete Unternehmen in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitbeschäftigten. Für Berichtsunternehmen, die Niederlassungen in verschiedenen Bundesländern unterhalten, werden die Merkmale auch in der Untergliederung nach Bundesländern erfragt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung angegebenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung eingegangenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Meßzahlen auch noch die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die Daten des Monatsberichts mit Meßzahlen laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes verspätet eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aber aus technischen Gründen nur in nachfolgenden Monatsberichten dargestellt werden.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben den Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden erstmals im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Bei den Ergebnissen - mit Ausnahme in Tabelle 7 - handelt es sich um hochgerechnete Unternehmensergebnisse. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen insofern ab, als in ihr nur die Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- oder Streckengeschäften, Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) einschl. Delkredereprovisionen, aber ohne durchlaufende Posten (z.B. im Auftrag der Lieferanten vereinnahmte Zahlungen) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei umsatzsteuerlichen Organschaften sind auch die von der Muttergesellschaft oder den Tochtergesellschaften getätigten Innenumsätze mit anzugeben. Entsprechendes gilt auch für die Unternehmereinheiten.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Dazu gehören auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber) und Teilzeitbeschäftigte.

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

- Ambulanter Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend außerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt Markt-, Straßen- und Hausierhandel.

- Versandhandel

Die Ware wird überwiegend nicht im Ladengeschäft verkauft, sondern mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Besteller zugestellt.

- Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf von Waren erfolgt überwiegend innerhalb einer festen Betriebsstätte. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

- Kaufhäuser

Einzelhandelsbetriebe, die überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen anbieten, ohne daß ein warenhausähnliches

*) Die Begriffsbestimmungen der einzelnen Erscheinungsformen sind auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden nach dem Schwerpunktprinzip zugeordnet. D.h., ein Mehrbetriebsunternehmen wird nur dann einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten des Unternehmens dieser Position zuzuordnen sind und wenn mindestens 50 % des gesamten Unternehmensumsatzes in dieser(n) Arbeitsstätte(n) erwirtschaftet wird.

ches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Größe der Verkaufsfläche liegt über 1 000 m².

- Warenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungs- und Genußmittel - anbieten. Die Verkaufsmethode reicht von der z.B. im Textilbereich vorherrschenden Bedienung bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungs- und Genußmittel in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Selbstbedienungswarenhäuser

Einzelhandelsgroßbetriebe, die ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungs- und Genußmitteln anbieten, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche ist mindestens 3 000 m² groß.

- Verbrauchermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die vorwiegend Nahrungs- und Genußmittel anbieten und ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener anderer Branchen führen, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Größe der Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 m².

- Supermärkte

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

- andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)

Einzelhandelsbetriebe, die auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² Nahrungs- und Genußmittel, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbieten.

2 Umsatz und Beschäftigte im September 1984

Die Umsätze der Einzelhandelsunternehmen im Bundesgebiet waren im September 1984 (bei 25 Verkaufstagen) um 0,8 % niedriger als im September 1983 (bei 26 Verkaufstagen). In konstanten Preisen gerechnet, also real, fiel der Umsatzrückgang mit 2,3 % deutlicher aus.

Lediglich fünf der neun nachgewiesenen Wirtschaftsgruppen erzielten im Berichtsmontat höhere nominale Umsätze als im September 1983. So der Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (nominal: + 1,9 %; real: - 0,4 %), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 0,7 %; - 1,5 %), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 0,6 %; - 0,8 %), mit sonstigen Waren, Waren verschiedener Art (+ 0,6 %; - 1,1 %) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen (+ 0,2 %; - 1,2 %).

Beim Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen und Musikinstrumenten wurden trotz eines nominalen Umsatzrückganges von 0,1 % - aufgrund der gegenüber dem Vorjahresmonat gesunkenen Preise - real um 0,1 % höhere Umsätze erwirtschaftet.

Sowohl nominal als auch real unter dem Umsatzniveau des Vorjahresmonats lagen der Einzelhandel mit Einrichtungsgegenständen (- 1,4 %; - 3,4 %), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (- 3,9 %; - 4,8 %) sowie

der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (- 8,0%; - 4,2 %).

In der Gliederung nach Erscheinungsformen fiel die Umsatzentwicklung sehr unterschiedlich aus. Die nominalen Umsätze der Verbrauchermarktunternehmen (+ 11,5 %) und der SB-Warenhausunternehmen (+ 8,6 %) waren im Berichtsmontat höher als im September 1983. Die Supermarktunternehmen (- 3,2 %), die Versandhandelsunternehmen (- 3,5 %) sowie die Warenhausunternehmen (- 5,7 %) meldeten dagegen einen Umsatzrückgang gegenüber dem Vorjahresmonat.

Von Januar bis September 1984 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 3,2 % und real 0,7 % mehr um als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Überdurchschnittliche Zuwächse verzeichneten dabei der Einzelhandel mit pharmazeutischen und kosmetischen Erzeugnissen (+ 5,0 %; + 2,4 %) und, in der Gliederung nach Erscheinungsformen, die Verbrauchermarktunternehmen (nominal + 11,4 %).

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende September 1984 0,3 % weniger Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende September 1983. Einem Rückgang der Vollbeschäftigten um 0,8 % stand dabei eine Zunahme der Teilzeitbeschäftigten um 0,9 % gegenüber.

T A B E L L E N T E I L

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	109,9	114,0	119,4	116,6	96,3	101,0	103,6	100,6
431 15	REFORMWAREN	102,3	109,0	110,7	119,2	88,9	95,7	95,3	102,2
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	109,9	114,0	119,4	116,6	96,3	100,9	103,5	100,6
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	90,5	103,4	86,6	98,1	79,7	92,3	76,5	86,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	107,4	113,8	110,8	106,6	97,6	104,6	97,7	92,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	109,8	111,8	112,0	109,6	99,7	102,8	98,8	95,1
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	106,0	103,9	115,5	114,5	99,5	97,5	96,9	91,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	104,5	109,4	107,1	106,4	95,1	100,7	94,0	91,8
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	75,2	83,1	71,2	74,9	64,9	71,9	61,4	64,6
431 65	BIER, ALKOHOLF. R. GETRAENKEN	100,9	104,6	114,8	103,3	87,0	90,5	98,9	89,1
431 6	GETRAENKEN	92,0	97,2	99,7	93,5	79,3	84,0	85,9	80,6
431 9	TABAKWAREN	106,7	114,2	114,6	111,9	84,9	91,2	91,2	89,1
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	108,7	113,1	117,5	114,7	94,9	99,8	101,5	98,6
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	103,1	100,4	83,5	92,6	88,7	88,2	72,0	80,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	89,0	100,0	80,6	90,5	76,4	88,1	69,4	78,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	107,4	107,0	79,9	95,6	93,4	94,9	69,8	83,7
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	99,6	94,0	77,5	94,7	86,6	83,3	67,7	82,8
432 35	DAMENOBERBEKLEIDUNG	123,9	119,6	83,1	97,7	107,7	106,0	72,6	85,5
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	112,7	110,3	80,9	96,3	98,1	97,8	70,7	84,3
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	97,0	91,4	79,3	88,8	82,7	80,1	67,9	76,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	73,7	79,4	86,8	85,0	62,8	69,6	74,3	73,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR U. DAMEN USW	90,4	87,4	79,7	86,7	77,0	76,6	68,3	74,5
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	120,3	126,2	90,6	96,8	100,2	108,8	75,9	81,6
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	117,8	123,2	89,4	96,0	98,1	106,2	74,9	80,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	67,4	81,6	59,6	61,0	58,1	71,9	51,6	53,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	75,4	83,1	81,4	79,0	65,2	73,1	70,5	68,7
432 72	TEPPICHEN	74,7	79,5	84,2	84,0	64,6	69,9	72,9	73,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	87,0	93,9	87,2	88,2	75,2	82,5	75,5	76,6
432 74	BETTWAREN	94,2	101,4	90,4	87,0	81,5	89,2	78,3	75,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	82,0	89,2	86,9	83,6	70,9	78,4	75,2	72,6
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	80,8	87,3	85,2	84,1	69,9	76,8	73,8	73,1
432 81	SCHUHEN	124,2	117,6	88,0	100,9	105,5	103,3	75,3	86,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	92,8	80,9	86,4	81,9	78,8	71,1	74,0	70,5
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	120,5	113,4	87,8	98,7	102,4	99,6	75,2	84,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	107,7	105,7	82,6	93,9	92,9	93,3	71,6	81,6
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	98,0	104,4	102,8	100,5	84,1	91,5	88,4	86,8
433 13	KLEINEISENW. WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	141,5	113,5	141,1	140,1	121,4	99,4	121,3	121,0
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	100,8	102,2	101,0	102,6	86,5	89,6	86,8	88,6
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.								
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	114,4	106,4	115,6	115,2	98,2	93,2	99,3	99,4
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	93,6	94,3	97,6	92,6	77,5	80,0	81,0	77,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	97,6	101,2	85,1	96,1	81,4	86,1	71,2	80,6
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	74,4	77,4	52,9	76,3	62,9	66,8	44,9	64,9
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)								
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN								
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	92,2	99,5	77,8	92,7	78,0	85,9	66,0	78,8
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	100,6	103,8	85,1	84,2	88,4	92,9	74,9	74,4
433 7	TAPETEN	101,3	101,6	106,5	102,5	88,3	90,1	93,0	89,9
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG								
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN								
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	100,5	102,0	91,6	99,2	84,6	87,6	77,4	84,0
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	105,5	102,7	97,2	101,5	93,6	92,0	86,3	90,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	107,1	107,2	106,6	101,9	95,0	96,0	94,7	90,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	106,0	104,2	100,3	101,6	94,1	93,3	89,0	90,4
434 2	LEUCHTEN	80,9	87,9	77,2	80,2	78,9	85,1	75,2	78,0
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	96,6	97,3	91,9	96,2	94,3	94,3	89,4	93,6
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	92,1	88,4	73,8	83,7	78,5	76,8	62,9	71,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	90,7	96,7	70,4	86,5	84,1	90,0	65,2	80,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN./SEP. 1984	SEP. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN./SEP. 1984
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	98,0	96,1	91,7	96,0	92,6	92,5	86,6	90,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	112,3	112,8	107,8	98,2	94,7	96,9	91,0	83,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN								
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	109,0	110,2	104,2	98,9	92,0	94,7	88,0	83,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	107,0	107,2	106,7	97,5	88,8	90,5	88,6	81,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	117,8	117,2	110,7	109,9	97,9	98,9	92,0	91,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,5	109,5	107,6	100,4	91,0	92,4	89,4	83,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	116,4	109,9	103,7	115,7	105,2	100,1	93,7	104,8
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	110,4	109,8	106,1	102,4	93,4	94,2	89,7	86,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	113,8	111,8	117,7	119,2	96,9	96,6	100,3	101,9
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	118,2	120,0	121,7	118,6	103,0	106,5	106,2	103,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	117,4	110,5	128,0	125,1	102,4	98,0	111,9	109,7
436 61	DROGERIEN U. AE.	88,6	97,5	102,7	95,1	78,0	87,1	90,6	84,1
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.								
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	90,5	98,7	104,7	96,8	79,6	88,2	92,3	85,7
436 8	LACKEN, FARBEN	92,9	102,7	103,7	95,3	80,3	90,4	89,9	83,0
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	109,8	109,6	116,0	115,4	94,2	95,3	99,6	99,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	113,8	123,7	118,0	115,0	100,8	105,1	105,2	100,2
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	113,8	123,7	118,0	115,0	100,8	105,1	105,2	100,2
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	112,6	110,7	104,1	122,3	96,2	96,7	89,3	105,0
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	99,8	110,0	102,9	105,0	85,2	96,0	88,3	90,1
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	111,7	110,6	104,0	121,1	95,4	96,6	89,2	104,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	59,1	64,5	75,7	78,5	50,5	56,4	64,9	67,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	109,5	108,8	102,8	119,4	93,5	95,0	88,2	102,5
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	96,5	100,9	88,6	111,9	88,1	94,8	79,7	98,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	127,7	125,9	108,5	113,2	116,6	118,3	97,6	99,6
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN								

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1980 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
		1984	1983	1984	1984	1984	1983	1984	1984
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES			
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	92,2	95,2	103,6	89,3	85,8	90,1	96,8	83,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	104,7	104,2	105,4	107,2	97,4	98,5	98,5	100,5
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,9	96,5	103,8	91,8	87,4	91,2	97,0	86,0
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	88,1	89,2	91,6	84,1	81,7	83,5	84,9	78,2
439 61	SPIELWAREN	81,3	86,5	84,4	81,1	71,1	77,2	74,1	71,5
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	77,0	85,1	90,3	93,7	67,4	75,9	79,3	82,6
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	78,5	85,6	88,3	89,4	68,7	76,4	77,5	78,8
439 7	BRENNSTOFFEN	111,7	101,1	105,5	107,0	91,8	84,4	88,9	88,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	121,1	130,2	91,3	97,4	105,3	115,0	79,5	84,8
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	85,8	89,8	84,2	86,1	74,6	79,3	73,3	75,0
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	123,2	114,0	132,3	126,3	107,1	100,7	115,1	110,0
439 8	WAREN VERSCH. ART	99,7	100,8	97,7	98,0	86,6	89,0	85,0	85,3
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	110,7	113,7	115,8	106,2	95,8	99,5	100,4	92,1
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG								
439 9	SONST. WAREN, ANG	110,8	113,7	115,6	106,1	95,9	99,5	100,2	92,1
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	101,2	100,6	99,3	99,2	87,6	88,6	86,4	86,1
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	105,8	106,7	102,9	106,3	91,7	93,8	89,1	91,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1980 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	SEP.	SEP.	AUG.	JAN./SEP.
	1984	1983	1984	1984
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	105,5	111,1	110,6	105,6
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	113,5	119,2	82,3	90,5
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	92,8	93,5	71,6	85,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	105,6	109,4	78,2	88,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	78,9	83,7	82,0	83,4
SB-WARENHAEUER	115,3	106,2	123,6	119,9
VERBRAUCHERMAERKTE	161,9	145,2	166,9	160,0
KAUFHAEUER	93,1	96,6	100,0	97,9
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	106,4	106,7	114,3	108,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	97,1	98,4	104,6	97,4
SUPERMAERKTE	116,2	120,0	126,1	123,4
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	122,1	117,5	134,3	130,3
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	100,6	106,4	108,1	105,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	104,4	104,0	94,9	103,2
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,4	105,5	103,1	106,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	120,0	116,5	117,2	118,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	105,9	106,5	104,4	107,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	105,8	106,7	102,9	106,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1984		SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-3,6	-8,0	-0,1	3,5	-4,6	1,2
431 15	REFORMWAREN	-6,2	-7,6	0,3	5,7	-7,1	3,6
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	-3,6	-8,0	-0,1	3,5	-4,6	1,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-12,5	4,5	-9,8	-1,5	-13,7	-3,4
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN						
431 43	WILD, GEFLUEGEL						
431 44	SUESSWAREN						
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO						
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-5,6	-3,0	-1,2	-1,2	-6,8	-5,3
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-1,8	-2,0	1,7	0,3	-3,0	-3,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	1,9	-8,3	4,3	1,2	2,0	-9,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN						
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-4,5	-2,4	-0,6	-0,1	-5,5	-4,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-9,5	5,6	-4,4	-2,6	-9,7	-3,1
431 65	BIER, ALKOHOLFRI- GETRAENKEN	-3,6	-12,1	-4,9	-2,2	-3,9	-2,7
431 6	GETRAENKEN	-5,3	-7,7	-4,8	-2,3	-5,6	-2,8
431 9	TABAKWAREN	-6,6	-6,9	-3,7	0,0	-6,8	1,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-3,9	-7,5	-0,5	2,9	-4,8	0,7

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,7	23,6	5,7	1,3	0,5	-1,1
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	-10,9	10,5	-8,9	-6,2	-13,2	-9,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	0,4	34,5	5,4	2,1	-1,5	0,1
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	6,0	28,5	11,8	3,8	4,0	1,7
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	3,6	49,0	5,8	3,4	1,5	1,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.						
432 3	OBEBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	2,2	39,4	6,2	2,8	0,3	0,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	6,1	22,3	6,7	3,9	3,2	0,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-7,2	-15,1	-0,8	-2,3	-9,8	-5,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN						
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	3,4	13,4	4,8	1,6	0,6	-1,3
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF						
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-4,7	32,7	-0,4	2,1	-7,9	-1,5
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-4,4	31,7	0,0	2,1	-7,6	-1,4
432 6	KUERSCHNERWAREN	-17,4	13,0	-12,4	-4,9	-19,2	-7,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-9,2	-7,3	-4,5	-3,3	-10,7	-5,3
432 72	TEPPICHEN	-5,9	-11,3	-2,1	0,8	-7,5	-1,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1984		SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-7,3	-0,3	-4,1	-0,9	-8,8	-2,9
432 74	BETTWAREN	-7,1	4,2	-3,2	-2,3	-8,6	-4,3
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-8,1	-5,7	-4,1	-3,8	-9,6	-5,7
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-7,4	-5,2	-3,5	-1,4	-8,9	-3,4
432 81	SCHUHEN	5,6	41,1	8,9	4,7	2,1	1,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	14,7	7,3	14,3	10,8	10,9	7,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	6,3	37,2	9,4	5,2	2,8	1,9
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1,9	30,4	5,3	2,4	-0,4	-0,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	-6,1	-4,7	-1,3	0,4	-8,0	-2,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	24,7	0,3	28,7	31,1	22,2	27,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-1,4	-0,2	3,8	1,6	-3,4	-1,0
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	7,5	-1,0	12,2	12,5	5,4	9,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	-0,7	-4,1	-0,7	-1,2	-3,2	-4,3
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-3,5	14,7	-0,6	2,4	-5,5	-0,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-3,9	40,7	-4,4	-2,0	-5,8	-4,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	.	.	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	.	.	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-7,4	18,5	-7,6	-3,2	-9,2	-5,5
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-3,1	18,3	-1,3	1,3	-4,9	-0,6
433 7	TAPETEN	-0,3	-4,9	3,3	3,2	-1,9	1,1
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	.	.	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	-1,4	9,7	1,6	3,9	-3,4	1,2
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	2,7	8,6	5,6	6,6	1,7	5,0
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-0,1	0,4	2,3	0,9	-1,1	-0,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	1,8	5,7	4,5	4,7	0,8	3,1
434 2	LEUCHTEN	-8,0	4,7	-5,6	0,6	-7,3	1,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-0,7	5,2	-0,4	1,0	0,1	1,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	4,2	24,8	4,5	5,5	2,1	2,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-6,2	29,0	-6,4	-9,1	-6,6	-10,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1984 GEGENUEBER		SEP. 84 UND AUG. 84 GEGENUEBER	JAN./SEP. 84 GEGENUEBER	SEP. 84 GEGENUEBER	JAN./SEP. 84 GEGENUEBER
		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	-0,1	6,8	0,8	1,9	0,1	1,8
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-0,5	4,2	1,2	4,2	-2,3	1,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	.	.	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	-1,0	4,7	0,5	5,1	-2,8	2,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-0,2	0,2	-0,8	1,4	-1,8	-1,4
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,5	6,4	1,9	0,3	-1,1	-2,5
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-0,0	1,7	-0,1	1,1	-1,6	-1,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	6,0	12,3	8,2	10,9	5,1	9,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	0,6	4,1	1,2	3,7	-0,8	1,4
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	1,7	-3,3	3,5	6,1	0,4	3,3
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-1,6	-2,9	2,5	6,1	-3,3	3,6
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	6,2	-8,3	9,6	11,9	4,5	9,6
436 61	DROGERIEN U. AE.	-9,1	-13,7	-5,4	-4,1	-10,5	-5,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	-8,3	-13,6	-4,6	-3,4	-9,8	-5,1
436 8	LACKEN, FARBEN	-9,5	-10,4	-3,4	1,0	-11,1	-1,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	0,2	-5,3	2,5	5,0	-1,2	2,4
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-8,0	-3,6	-4,8	-0,2	-4,2	-1,4
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	-8,0	-3,6	-4,8	-0,2	-4,2	-1,4
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	1,7	8,2	7,8	3,1	-0,5	-0,5
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-9,3	-3,0	-3,7	-2,4	-11,3	-5,7
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	1,0	7,4	7,0	2,8	-1,3	-0,8
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-8,4	-21,8	-10,4	-13,0	-10,4	-16,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	0,7	6,5	6,4	2,3	-1,5	-1,3
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-4,4	9,0	-4,0	-0,1	-7,0	-3,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	1,4	17,8	-9,4	2,9	-1,4	-0,5
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	.	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		SEP. 1984		SEP. 84 UND AUG. 84	JAN./SEP. 84	SEP. 84	JAN./SEP. 84
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 83 UND AUG. 83	JAN./SEP. 83	SEP. 83	JAN./SEP. 83
IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES BASISJAHRES 1980 = 100			
439 41	FOTO- U. KINOGERÄT., FOTOTECHN. U. -CHEM. MAT.	-3,2	-10,9	-2,1	-2,2	-4,7	-3,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	0,5	-0,7	2,3	6,8	-1,1	5,7
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-2,6	-9,5	-1,5	-0,9	-4,2	-1,9
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-1,2	-3,8	0,4	0,7	-2,2	-0,8
439 61	SPIELWAREN	-6,0	-3,7	-8,3	-4,7	-7,8	-6,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-9,5	-14,7	-4,0	-6,4	-11,2	-8,5
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-8,3	-11,1	-5,5	-5,9	-10,0	-8,0
439 7	BRENNSTOFFEN	10,6	5,9	12,1	15,9	8,7	10,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-7,0	32,6	-4,6	0,6	-8,4	-1,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	-4,4	1,9	-1,1	-0,6	-5,9	-2,5
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	8,1	-6,8	8,7	8,5	6,4	6,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	-1,1	2,0	1,6	2,5	-2,6	0,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-2,7	-4,4	1,8	0,7	-3,7	-1,3
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG						
439 9	SONST. WAREN, ANG	-2,6	-4,2	1,7	0,7	-3,6	-1,2
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	0,6	1,9	2,7	4,1	-1,1	1,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	-0,8	2,8	2,2	3,2	-2,3	0,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	SEP. 1984 GEGENUEBER		SEP. 1984 UND AUG. 1984 GEGENUEBER	JAN./SEP. 1984 GEGENUEBER
	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983 UND AUG. 1983	JAN./SEP. 1983
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	-5,0	-4,6	0,4	-0,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-4,8	37,9	-1,0	3,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-0,7	29,5	1,3	4,5
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-3,5	34,9	-0,2	3,5
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUSER	-5,7	-3,7	-2,7	-2,7
SB-WARENHAEUSER	8,6	-6,7	10,2	11,4
VERBRAUCHERMAERKTE	11,5	-3,0	11,4	11,4
KAUFHAEUSER	-3,6	-6,9	-1,9	8,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	-0,2	-7,0	1,0	0,6
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	-1,3	-7,2	3,2	1,3
SUPERMAERKTE	-3,2	-7,8	0,2	4,0
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	3,9	-9,1	9,6	13,1
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	-5,5	-7,0	-2,2	0,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	0,4	10,0	3,7	2,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	-1,0	1,3	2,1	2,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	3,0	2,4	5,1	7,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	-0,6	1,4	2,4	3,2
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	-0,8	2,8	2,2	3,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENGAHLE								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
											SEP. 1984 GEGENUEBER				JAN./SEP. 1984 GEGENUEBER
SEP. 1984			SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN./SEP. 1984 GEGENUEBER		JAN./SEP. 1983		
1980 = 100			PROZENT										

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	103,0	103,0	103,1	1,5	0,9	1,5	1,3	1,5	0,4	1,1	1,0	1,3
431 15	REFORMWAREN	115,5	99,6	140,8	-4,8	0,3	-3,9	-1,1	-5,7	1,9	-0,6	-1,7	0,7
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, OAS	103,1	102,9	103,4	1,4	0,9	1,5	1,3	1,4	0,4	1,1	0,9	1,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	97,8	87,2	112,4	0,6	1,0	-0,4	-0,6	1,8	2,7	3,1	3,0	3,2
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	104,3	104,2	104,5	-3,7	0,0	-3,7	0,0	-3,7	-0,0	0,5	2,0	-2,4
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	103,3	112,9	87,0	2,1	2,0	6,6	0,8	-6,5	4,9	1,2	4,4	-4,9
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	107,1	92,3	130,8	3,9	0,2	2,7	-1,2	5,3	1,9	2,9	-0,1	6,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	103,1	101,7	105,8	-0,5	0,7	0,3	0,2	-1,8	1,6	1,2	2,1	-0,4
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	87,1	80,2	105,0	-3,3	0,1	-0,4	1,3	-8,5	-2,2	-2,0	-2,3	-1,6
431 65	BIER, ALKOHOLF., GETRAENKEN	94,1	86,1	109,0	1,0	-0,2	-4,7	-0,7	10,7	0,6	0,4	-2,2	4,8
431 6	GETRAENKEN	91,5	83,7	107,7	-0,6	-0,1	-3,1	0,1	3,8	-0,3	-0,5	-2,2	2,6
431 9	TABAKWAREN	97,3	94,4	101,2	-2,5	1,0	-2,3	-0,5	-2,8	2,8	-1,2	-3,4	1,6
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	102,5	101,6	103,7	0,9	0,8	1,0	1,0	0,9	0,6	1,0	0,8	1,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	89,0	83,6	98,7	-0,1	0,4	-1,6	0,6	2,3	0,2	-1,4	-3,6	2,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	93,9	88,3	100,8	-2,5	0,9	-4,1	3,6	-0,7	-1,8	-2,7	-7,6	3,0
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	97,3	95,0	101,2	-0,2	0,9	-0,1	1,9	-0,5	-0,7	0,1	-0,8	1,6
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	91,4	88,7	96,8	-1,8	0,7	-1,5	0,6	-2,3	0,7	-0,5	-1,3	1,1
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	89,4	85,3	94,7	-0,6	1,6	-1,3	1,4	0,2	1,9	0,0	-0,2	0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	93,1	90,0	97,7	-0,7	1,2	-0,9	1,5	-0,5	0,7	0,0	-0,6	0,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	95,4	86,0	107,8	7,6	1,0	12,2	3,4	3,0	-1,4	6,4	7,5	5,3
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	77,7	73,5	82,7	-8,6	0,8	-9,1	0,9	-8,1	0,8	-7,9	-6,6	-9,3
432 48	KOPFBEBECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	89,0	81,5	98,8	2,0	0,5	5,4	1,8	-1,4	-0,9	1,2	2,4	0,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	114,2	95,1	154,0	3,0	2,2	-2,0	2,5	10,3	1,7	0,0	-5,9	9,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	110,1	95,0	138,7	2,7	2,0	-1,2	2,3	8,3	1,5	0,0	-5,2	8,1
432 6	KUERSCHNERWAREN	74,9	71,0	85,4	-6,3	3,2	-8,2	3,7	-1,7	2,0	-4,2	-6,8	2,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	74,3	74,2	74,6	-1,5	1,5	-3,4	1,3	2,3	2,0	-4,6	-5,8	-2,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
											SEP. 1984 GEGENUEBER				JAN./SEP. 1984 GEGENUEBER
SEP. 1984		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN./SEP. 1984 GEGENUEBER		JAN./SEP. 1983			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1980 * 100			PROZENT								
432 72	TEPPICHEN	84,6	83,5	88,5	-4,5	0,4	-2,3	-0,4	-11,4	3,3	1,3	1,3	1,1
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	81,6	82,2	79,4	-7,9	-0,5	-6,7	-0,1	-12,2	-1,6	-1,9	-1,9	-1,7
432 74	BETTWAREN	82,3	83,7	79,8	-5,6	0,4	-4,3	1,4	-8,0	-1,5	-4,7	-0,8	-11,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	83,9	82,8	86,0	-5,7	0,7	-4,8	1,9	-7,3	-1,5	-5,7	-6,1	-4,8
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	80,1	80,2	79,8	-4,6	0,6	-4,2	0,6	-5,8	0,7	-2,8	-2,6	-3,2
432 81	SCHUHEN	98,3	96,4	101,2	0,0	0,7	1,5	1,7	-1,9	-0,8	1,4	1,6	1,2
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	83,1	80,6	87,1	2,6	-0,5	5,0	0,0	-0,9	-1,3	1,0	0,8	1,3
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	96,5	94,4	99,7	0,3	0,5	1,8	1,5	-1,8	-0,8	1,4	1,5	1,2
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	91,5	87,8	97,5	-0,7	0,9	-0,8	1,3	-0,4	0,2	-0,3	-1,2	1,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	95,5	93,8	100,4	-3,2	0,8	-2,9	0,7	-3,8	1,1	-3,2	-3,5	-2,3
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	123,0	117,7	140,7	18,0	0,4	15,9	-0,2	24,4	2,2	18,5	18,2	19,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	98,1	100,6	93,4	-0,6	1,6	-0,9	2,3	0,2	0,1	0,4	1,0	-0,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.												
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	105,0	104,0	107,6	5,0	0,9	4,5	0,8	6,4	1,0	5,5	5,8	4,8
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F. D. HAUSHALT	97,0	95,4	99,7	-0,7	0,3	-0,7	0,1	-0,7	0,6	0,3	0,0	0,8
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	92,2	91,0	96,7	-1,0	-0,4	-0,9	0,2	-1,3	-2,5	1,3	1,1	1,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	101,5	101,4	101,7	-1,8	9,5	-0,3	7,0	-4,8	15,0	3,0	3,5	2,1
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)												
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN												
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	118,1	113,0	121,8	1,8	5,3	1,2	4,0	3,0	7,6	0,9	0,7	1,3
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	92,0	85,4	102,3	4,5	2,9	5,7	7,7	3,0	-2,7	-2,3	-2,0	-2,6
433 7	TAPETEN	105,9	98,4	127,0	14,7	5,7	9,2	1,1	28,7	17,2	8,2	5,1	16,6
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG												
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN												
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	96,8	95,1	102,0	1,1	0,5	0,7	0,7	2,2	0,0	2,2	2,0	2,8
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	88,0	84,8	104,4	-2,9	0,7	-3,4	0,7	-0,7	0,6	-0,7	-2,4	6,5
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	100,4	97,6	113,4	3,0	2,5	1,8	1,4	8,1	7,1	-1,5	-0,8	-4,6
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	91,8	88,6	107,2	-1,0	1,3	-1,8	1,0	2,1	2,7	-1,0	-1,9	2,8
434 2	LEUCHTEN	82,4	80,2	88,0	-6,4	-0,5	-5,2	-0,2	-9,1	-1,2	-2,2	-3,3	0,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	93,3	92,1	100,0	-2,6	1,1	-3,2	0,7	0,6	2,9	-0,9	-1,7	2,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE					
											SEP. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983
EINZELHANDEL MIT (IN)		PROZENT												
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	88,5	89,3	86,6	-1,5	1,1	1,8	-0,1	-8,5	4,0	0,0	2,3	-5,0	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	77,0	78,0	73,9	-4,0	1,2	-3,0	1,1	-7,1	1,4	-3,8	-2,8	-6,6	
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	91,8	90,3	98,6	-2,3	1,1	-2,7	0,7	-0,8	2,7	-1,0	-1,6	1,6	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.														
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	94,9	88,3	106,6	0,5	1,1	0,8	1,2	0,1	1,0	-1,2	-0,7	-1,8	
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN													
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	93,5	86,9	105,2	-0,4	1,0	0,3	1,1	-1,3	0,9	-1,8	-1,1	-2,7	
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	95,9	95,4	96,8	-1,2	0,1	-0,8	-0,1	-2,0	0,5	-1,5	-1,4	-1,6	
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	90,8	87,6	96,8	-4,9	-1,1	-4,5	0,2	-5,6	-3,3	-5,4	-6,4	-3,7	
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	94,8	93,6	96,8	-2,0	-0,1	-1,6	-0,0	-2,8	-0,3	-2,4	-2,5	-2,1	
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	100	97,3	113,5	1,4	1,5	-0,8	-0,6	12,7	11,4	2,0	1,2	5,9	
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	95,0	92,2	100,6	-1,1	0,4	-0,9	0,2	-1,3	0,9	-1,6	-1,5	-1,8	
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW														
436 1	APOTHEKEN	103,3	99,2	110,4	0,6	0,1	-0,6	0,3	2,6	-0,2	1,9	0,6	3,8	
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	105,9	108,3	101,0	0,3	1,1	-1,8	-0,1	5,1	3,6	6,2	2,6	14,7	
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	104,8	91,1	141,4	1,6	1,5	-11,6	2,2	36,5	0,2	1,3	-8,0	25,0	
436 61	DROGERIEN U. AE.	85,7	84,3	88,9	-4,2	0,3	-4,2	0,0	-4,2	0,7	-3,1	-2,9	-3,4	
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENW.													
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	85,9	84,6	88,5	-4,0	0,2	-4,0	0,0	-3,9	0,6	-2,9	-2,6	-3,3	
436 8	LACKEN, FARBEN	80,2	82,3	74,3	-7,9	-0,3	-7,9	1,1	-8,0	-4,4	-6,1	-5,8	-7,1	
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	98,5	95,3	107,4	-0,3	0,3	-2,5	0,4	3,6	-0,1	0,9	-0,9	4,0	
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)														
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	87,3	84,1	96,9	-2,9	-1,4	-5,5	-0,9	4,6	-2,4	-3,2	-5,2	2,8	
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	87,3	84,1	96,9	-2,9	-1,4	-5,5	-0,9	4,6	-2,4	-3,2	-5,2	2,8	
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN														
438 11	KRAFTWAGEN	91,5	91,1	96,9	-0,5	0,8	-0,6	0,8	1,4	0,8	0,0	-0,2	2,2	
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	94,9	90,7	119,4	-2,5	0,4	-6,4	0,4	19,3	0,4	-1,3	-4,6	17,1	
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	91,7	91,0	100,6	-0,6	0,7	-1,1	0,7	4,4	0,7	-0,1	-0,5	4,7	
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	81,5	82,9	77,0	-4,4	-0,8	-5,6	-	-	-3,7	-5,8	-8,0	2,4	
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	91,3	90,7	97,4	-0,8	0,7	-1,2	0,7	3,9	0,2	-0,4	-0,8	4,4	
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART														
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	103,4	104,7	100,5	0,2	1,7	3,2	3,7	-5,8	-2,4	0,1	0,8	-1,3	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5. ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		SEP. 1984			SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1984 GEGENUEBER		SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN. / SEP. 1984 GEGENUEBER
1980 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	101,4	104,9	92,7	5,0	1,0	5,5	2,5	3,9	-2,9	6,4	6,6	5,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN												
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	90,0	90,2	89,4	-0,9	0,1	-3,6	0,7	9,5	-1,6	-1,0	-3,5	8,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	97,8	95,6	106,0	0,9	-1,5	0,4	2,2	2,8	-12,6	2,1	-0,5	11,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	91,7	91,4	92,8	-0,5	-0,3	-2,7	1,0	7,9	-4,4	-0,3	-2,8	9,3
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	94,5	90,3	106,2	-1,0	0,1	-1,4	-0,2	-0,1	0,7	-1,6	-3,0	1,7
439 61	SPIELWAREN	90,3	90,3	90,3	-9,7	-0,7	-8,6	1,0	-11,4	-3,5	-8,1	-8,2	-8,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	89,5	94,0	80,9	-8,6	-0,1	-2,1	2,0	-20,2	-4,5	-6,1	-2,0	-13,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	89,8	92,5	85,1	-9,1	-0,4	-4,8	1,6	-16,2	-4,1	-6,9	-4,6	-10,8
439 7	BRENNSTOFFEN	80,4	76,4	91,3	-0,1	0,5	-0,5	0,4	0,9	0,7	-0,7	-1,8	2,0
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	91,8	87,4	104,3	-2,2	0,9	-3,1	-0,4	0,2	4,1	-1,7	-2,4	-0,1
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	79,7	76,1	92,2	-3,2	0,4	-4,1	0,2	-0,5	1,0	-3,4	-4,3	-0,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	109,4	108,5	110,9	9,5	1,0	6,9	1,2	14,1	0,8	7,5	5,2	11,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	86,0	81,9	98,0	-0,5	0,6	-2,0	0,3	3,4	1,3	-1,1	-2,4	2,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	93,1	90,0	107,4	-6,4	-0,4	-4,8	0,9	-11,7	-5,3	-4,6	-4,5	-5,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG												
439 9	SONST. WAREN, ANG	94,8	90,5	114,2	-4,9	-0,4	-4,6	0,9	-6,0	-4,9	-3,6	-4,1	-1,9
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	87,8	84,4	97,5	-1,0	0,6	-1,8	0,6	1,1	0,3	-1,3	-2,3	1,5
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	94,4	91,5	100,8	-0,3	0,7	-0,8	0,8	0,9	0,4	0,0	-0,7	1,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	SEP. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	SEP. 1983	AUG. 1984	JAN./SEP. 1984	JAN./SEP. 1983	
1980 = 100	PROZENT											
AMBULANTER HANDEL	107,8	101,4	117,4	4,3	2,0	4,6	0,8	4,0	3,6	2,4	2,0	3,0
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	87,0	80,6	133,3	-0,9	0,6	0,6	0,4	-7,2	1,8	-2,1	-1,3	-5,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	83,6	82,7	86,3	-3,9	1,8	-3,8	1,6	-4,1	2,7	-3,9	-3,9	-3,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	85,7	81,4	107,3	-2,1	1,1	-1,0	0,8	-5,8	2,2	-2,8	-2,3	-4,9
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	76,3	73,8	85,2	-4,9	0,3	-6,1	0,1	-0,8	1,1	-4,5	-5,8	-0,4
SB-WARENHAEUER	109,1	106,6	113,8	13,3	1,0	8,3	1,3	23,0	0,5	10,4	6,0	18,7
VERBRAUCHERMAERKTE	125,3	122,4	128,9	6,4	2,3	6,1	0,3	6,8	4,8	4,7	4,9	4,4
KAUFHAEUER	90,8	81,7	114,1	3,1	-1,0	1,6	-2,3	6,0	1,5	9,1	8,0	11,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	96,5	95,4	98,3	1,8	1,0	0,8	0,9	3,5	1,0	0,8	0,6	1,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	87,6	82,0	111,8	-8,0	-1,1	-8,2	-0,1	-7,3	-4,1	-5,0	-5,7	-3,0
SUPERMAERKTE	114,4	116,8	111,0	2,6	1,2	3,2	1,8	1,7	0,3	2,2	2,8	1,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OH. FRISCHWAREN)	117,0	116,5	117,3	10,4	0,0	6,9	-1,4	13,2	1,1	7,8	6,5	8,9
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	94,5	92,7	97,0	-0,4	0,6	-0,5	0,6	-0,2	0,8	-0,2	-0,5	0,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART	93,0	90,7	98,9	-0,9	0,6	-1,2	0,9	-0,0	-0,0	-0,2	-0,9	1,4
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	94,2	91,6	99,8	-0,3	0,7	-0,9	0,9	0,9	0,4	0,0	-0,8	1,5
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	102,0	97,5	116,3	1,5	0,2	0,6	0,4	4,1	-0,2	2,1	0,6	6,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	94,6	92,0	100,5	-0,2	0,7	-0,8	0,8	1,0	0,3	0,1	-0,7	1,7
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	94,4	91,5	100,8	-0,3	0,7	-0,8	0,8	0,9	0,4	0,0	-0,7	1,5

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
SEPTEMBER 1984 GEGENUEBER SEPTEMBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
1)	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	-6,5	-9,6	-6,6	-2,4
431 15	REFORMWAREN	-3,5	-0,7	-10,0	-3,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-12,2	-3,7	-5,6	0,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	.	.	.	.
431 43	WILQ, GEFLUEGEL	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	.	.	.	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	3,0	-13,6	3,9	0,9
431 47	BROT, KONDITORWAREN	-0,7	0,3	1,0	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	0,3	-4,1	-9,3	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-11,7	-9,3	-4,8	0,0
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	-22,1	9,0	-5,6	-5,7
431 90	TABAKWAREN	-3,1	-5,3	-5,0	-2,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	-2,0	-5,4	1,0	5,1
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	1,0	-10,9	-7,3	-11,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	-4,2	-2,0	-3,4	2,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	15,5	-0,6	3,2	10,0
432 35	DAMENOBEBEKLEIDUNG	-1,2	1,7	-1,7	5,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	.	.	.	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	-11,2	-6,9	4,5	1,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-15,6	4,6	-5,3	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-6,3	-2,5	-3,3	-8,2
432 60	KUERSCHNERWAREN	-46,1	-9,8	-21,7	-2,2
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	-6,5	2,5	-19,2	-15,3
432 72	TEPPICHEN	38,9	-27,6	-6,2	9,0
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	-9,6	8,1	-7,0	-8,0
432 74	BETTWAREN	-6,4	7,8	14,1	-48,6
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	-1,8	-6,5	-2,2
432 81	SCHUHEN	-2,5	0,6	0,4	12,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-3,9	-5,5	1,8	8,2

433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)

433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	20,1	-9,2	-7,7	-6,0
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-2,4	-11,8	-1,0	-5,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
SEPTEMBER 1984 GEGENUEBER SEPTEMBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER	500 000 BIS UNTER	1 000 000 BIS UNTER	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...	500 000	1 000 000	5 000 000	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	-5,0	-2,7	-2,5	-8,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.				
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.O. HAUSHALT	-6,7	-5,5	0,8	-0,4
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	-14,7	-0,3	-5,2	-2,2
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-11,2	-14,8	10,1	-1,0
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET..)				
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN				
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-9,8	-0,2	9,7	-6,2
433 70	TAPETEN	-13,4	-14,3	-14,4	2,6
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG				
433 90	HOLZW., ANG. KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN				
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	9,2	-14,3	-0,5	0,8
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	0,0	-6,8	-9,2	-4,9
434 20	LEUCHTEN	2,7	-26,8	2,6	-9,2
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-0,2	-3,3	-4,0	5,2
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-10,8	28,4	-2,7	-6,4
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-31,8	3,5	14,6	
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	-1,1	-1,6	0,1	10,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN				
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	7,4	-0,8	3,2	1,9
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	-1,9	-2,6	-6,8	5,4
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	2,1	-4,6	3,8	9,1
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	-2,3	1,3	-0,1	1,0
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-25,6	0,8	-1,6	-6,8
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	-8,0	-3,9	-3,9	3,0
436 61	DROGERIEN U. AE.	-6,6	-11,6	-9,1	-1,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.				
436 80	LACKEN, FARBEN	-2,3	0,2	-9,7	-10,2
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	-8,7	4,9	0,6	-8,2
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	8,9	16,8	1,3	0,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROSSENKLASSEN
SEPTEMBER 1984 GEGENUEBER SEPTEMBER 1983

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-9,4	-3,9	-7,5	1,0
438 50	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	-7,8	-14,0	-8,3	10,2
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-14,2	-7,5	-2,0	16,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-15,4	-6,0	39,8	-15,6
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN				
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-14,4	-8,3	-12,7	-4,7
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-15,2	4,3	1,1	
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-7,7	-4,7	-5,6	-0,4
439 61	SPIELWAREN	1,7	8,8	-1,4	7,6
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-9,9	2,5	2,4	-4,6
439 70	BRENNSTOFFEN	35,6	51,0	19,7	11,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-8,9	9,2	-4,3	-6,6
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.		-2,9	-2,1	-5,1
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-13,5	-10,5	0,4	2,0
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	-11,8	-4,2	-6,2	5,5
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG				

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S: Sonderbeiträge

1.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Großhandel 1980 bis 1983

Reihe 2: Handelsvermittlung

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Entwicklungsreihen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Betriebsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Betriebsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1979 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

3.S: Sonderbeiträge

3.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für den Einzelhandel 1980 bis 1983

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1980 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

4.S: Sonderbeiträge

4.S.1: Umstellung auf neues Berichtssystem mit Zusammenfassung der Monatsergebnisse für das Gastgewerbe 1980 bis 1983

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Der Monatsbericht enthält Angaben über die Lieferungen und Bezüge des Bundesgebietes nach Warengruppen und ausgewählte Warenarten (Mengen und Werte) nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen sowie die Transportmengen nach Warengruppen, Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Übernachtungen in Beherbergungsstätten

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Inlandsreiseverkehr in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Die Nachweisungen sind untergliedert nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen. Bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird außerdem das Herkunftsland dargestellt. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im März-Bericht, für das Sommerhalbjahr im September-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung, über Reisen sowie Reiseausgaben. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen. Außerdem werden Ein- und Ausreisen über die Grenze zur Deutschen Demokratischen Republik (einschl. Transitverkehr von und nach Berlin (West)) dargestellt.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1979

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe werden in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht.

Karten

Im Zusammenhang mit der Handels- und Gaststättenzählung 1979 wurden folgende 4 Karten im Mehrfarbendruck erstellt:

Niederlassungsdichte des Einzelhandels

Umsatzdichte des Einzelhandels

Beschäftigte im Handel

Beschäftigte im Gastgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.